Modulbeschreibung 27-AP-ProjektTW Projektmodul Training und Weiterbildung

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Version vom 07.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/346378662

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-AP-ProjektTW Projektmodul Training und Weiterbildung

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Günter Maier

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

15 Leistungspunkte

Kompetenzen

(A) Allgemeine Schlüsselkompetenzen
Studierende
- können wissenschaftliche Thesen und Sachverhalte reflektieren und bewerten,
- sind fähig gegebene Problemstellungen zu analysieren, zu bearbeiten und eigene Lösungsansätze argumentativ zu vertreten,
- können eigene Ansätze und Ideen angemessen präsentieren und können dazugehörige Diskussionen moderieren,
- können ihr eigenes Arbeitsverhalten reflektieren und ihre Fähigkeiten im Selbstmanagement ausbauen,
- bauen ihre Kooperationsfähigkeit und ihr zielorientiertes Arbeiten aus,
- erwerben Handlungswissen, um eigenständig in der Praxis arbeiten zu können.

(B) Psychologische Schlüsselkompetenzen
Studierende
- erwerben und erweitern Grundkenntnisse über Intervention und Evaluation in der Erwachsenenbildung,
- erweitern und vertiefen ihre Fähigkeiten in der Recherche und Aufbereitung von psychologischer Literatur,
- können psychologische Forschungsergebnisse und -methoden kritisch beurteilen und reflektieren,
- können die eigene Rolle im Kontext von Theorie und Praxis reflektieren,
- können Wissenschaft/Theorie und Praxis angemessen zu einander in Beziehung setzen.

(C) Modulspezifische Kompetenzen
Studierende
- vertiefen ihre Kenntnisse zu Formen der inner- und außerbetrieblichen Erwachsenenbildung sowie beruflicher Aus- und Weiterbildung,
- können Handlungsempfehlungen im Bereich der Erwachsenenbildung erstellen und begründen,
- können wissenschaftliche Erkenntnisse auf berufspraktische Problemstellungen anwenden,
- können psychologische Theorien und Forschungsergebnisse bei der Konzeption von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen bewerten und nutzen,
- können tätigkeits- und organisationsbezogene Interventionen planen und organisieren und die Maßnahmen auftragsgerecht umsetzen.

Lehrinhalte

Lebenslanges Lernen und Persönlichkeitsentwicklung ist inzwischen längst zur selbstverständlichen Erwartung im Erwachsenenleben geworden. Dieses Projektmodul widmet sich diesem Thema, mit dem Schwerpunkt auf die außerbetriebliche Erwachsenenbildung und die betriebliche Aus- und Weiterbildung. Die jeweils zu besuchenden Projektseminare erstrecken sich über zwei Semester und gliedern sich in zwei aufeinander aufbauende Teile.
Das Ziel in dem Projektmodul ist es, ein in sich abgeschlossenes Projekt über zwei Semester zu bearbeiten. Im ersten Teil werden i.d.R. jeweils die Grundlagen für die Durchführung des jeweiligen Projekts gelegt, z.B. spezifische Kenntnisse für das jeweilige Thema erarbeitet (z.B. Konzeption von Trainingsmaßnahmen, Üben von Präsentations- und Moderationstechniken oder Erstellung von computergestützten Gestaltungsmaßnahmen) und Vorbereitungen durchgeführt (z.B. Anforderungsanalysen). Im zweiten Teil geht es um die Planung, Durchführung und Evaluation des jeweiligen Projekts (z.B. (supervidiertes) Bewerbertraining, Training zum Zeitmanagement) - soweit möglich im Feld - und deren Reflexion.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss des Einführungsmoduls (27-AP-Einf)

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
27-AP-ProjektTW.1: Projektseminar Teil 1	Seminar	SoSe	180 h (30 + 150)	6 [SL]
27-AP-ProjektTW.2: Projektseminar Teil 2	Seminar	WiSe	180 h (30 + 150)	6 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **27-AP-ProjektTW.1: Projektseminar Teil 1 (Seminar)** *Die Studienleistung besteht in der Mitgestaltung der Seminarsitzungen (Vorstellung eines Seminarthemas, Moderation von Diskussionen zu einem Seminarthema, Teilnahme an Gruppendiskussionen) und / oder der Beantwortung von vertiefenden Fragen zur Veranstaltung und / oder in der Anfertigung von Aufgaben zu Übungszwecken. Die Studienleistungen erfordern i.d.R. eine aktive Anwesenheit bei den Präsenzterminen, da die oft mündlich präsentierten Inhalte*	siehe oben	siehe oben

und Absprachen, relevant für den weiteren Verlauf sind. Für alle Studienleistungen gilt, dass mündliche Beiträge nicht die Dauer einer Seminarsitzung (90 Minuten) überschreiten und schriftliche Beiträge einen Gesamtumfang von 12 Textseiten nicht übersteigen sollen. Schriftliche Beiträge können sich auch über mehrere Sitzungen erstrecken, wenn beispielsweise zu Übungszwecken Fragen zu Seminarsitzungen beantwortet werden sollen.		
Lehrende der Veranstaltung **27-AP-ProjektTW.2: Projektseminar Teil 2 (Seminar)** *Die Studienleistung besteht in der Mitgestaltung der Seminarsitzungen (Vorstellung eines Seminarthemas, Moderation von Diskussionen zu einem Seminarthema, Teilnahme an Gruppendiskussionen) und / oder der Beantwortung von vertiefenden Fragen zur Veranstaltung und / oder in der Anfertigung von Aufgaben zu Übungszwecken. Die Studienleistungen erfordern i.d.R. eine aktive Anwesenheit bei den Präsenzterminen, da die oft mündlich präsentierten Inhalte und Absprachen, relevant für den weiteren Verlauf sind. Für alle Studienleistungen gilt, dass mündliche Beiträge nicht die Dauer einer Seminarsitzung (90 Minuten) überschreiten und schriftliche Beiträge einen Gesamtumfang von 12 Textseiten nicht übersteigen sollen. Schriftliche Beiträge können sich auch über mehrere Sitzungen erstrecken, wenn beispielsweise zu Übungszwecken Fragen zu Seminarsitzungen beantwortet werden sollen.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **27-AP-ProjektTW.2: Projektseminar Teil 2 (Seminar)** *Die benotete Prüfungsleistung wird durch einen Bericht, in dem die Studierenden das Vorgehen (Planung, Durchführung und Auswertung) beschreiben, bewerten und diskutieren (ca. 3000 Wörtern, exkl. Literatur und Anhang) oder eine benotete mündliche Prüfung im Umfang von 20-30 Minuten erbracht. Zu Beginn der Modulveranstaltung erfolgt die Bekanntgabe der zu erbringenden benoteten Prüfungsleistung.*	Bericht o. mündliche Prüfung	1	90h	3

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen